Zeitschrift: Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz.

Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz

Herausgeber: Schweizer Film

Band: - (1936)

Heft: 48

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

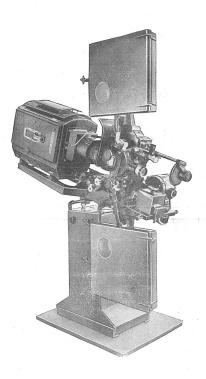
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es gibt eine Grenze, die nicht überschritten werden sollte!



Blockpost mit Projektor 3606 und Synchrontonkopf; gediegene, gedrungene Bauart, leichte Bedienung.

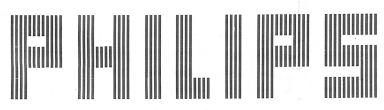
Der Fortschritt und das Publikum sind rücksichtslose Richter. Mit ihrem Urteil steht und fällt ein Theater. Nicht nur der Film als Spielleistung untersteht der Kritik; auch über den Ton Ihrer Anlage hört man in den Stuhlreihen bei- oder abfällige Bemerkungen.

Es gibt eine wirtschaftliche Grenze in der Ausnützung von altbewährten Installationen, die mancher Kino-Besitzer zu seinem Schaden überschritten hat. Schenken Sie einmal einem technischen "Kritiker" Ihr Vertrauen und lassen Sie sich durch ihn beraten. Unsere Fachleute stehen jederzeit unverbindlich zu Ihrer Verfügung.



Philips Gleichrichter bieten viele Vorzüge:

Hoher Wirkungsgrad, auch bei Teilbelastung. Geräusch- und erschüfterungsloser Betrieb. Kleine Abmessungen. Keine beweglichen Teile. Geringes Gewicht. Stromsparstabilisatoren.



MANESSESTRASSE 192, ZÜRICH

Cine Sonor

Telephon 58.610